Prüfungen für “Abi 2021” unter Pandemie-Bedingungen begonnen

[…] Belastung, Druck und Nervosität seien in diesem Jahr besonders groß, schilderte die Vorsitzende des Philologen-Verbands NRW, Sabine Mistler. Die Prüfungen würden auch unter dem neuen Infektionsschutzgesetz und der Bundes-Notbremse nach dem Willen von Bundes- und Landesregierung in Präsenz durchgeführt – “ohne die Entwicklung des Infektionsgeschehens zu berücksichtigen”. Mistler monierte, dass Lehrer an Gesamtschulen und Gymnasien bisher keine Impfungen erhalten hätten und “sich täglich einem erhöhten Gesundheitsrisiko aussetzen.”

Den vollständigen Beitrag zum Abi 2021 können Sie online in der Süddeutschen Zeitung nachlesen unter: www.sueddeutsche.de